

Dominik Schmoll
Reinhold-Becker-Str. 53
66386 St. Ingber
Tel: 0151/22609567
E-Mail: mail@dominik-schmoll.de

7. Mai 2025

An Ortsvorsteherin Irene Kaiser

Sehr geehrte Frau Ortsvorsteherin,
liebe Irene,

die CDU-Fraktion beantragt für die nächste Ortsratssitzung den Tagesordnungspunkt

Öffentlichkeitsarbeit des Orsrates St. Ingbert-Mitte.

Während es langjährige Praxis ist, dass andere Ortsräte im Stadtgebiet über ihre Arbeit und das Ortsgeschehen durch eigene Homepages informieren, bestehen solche oder ähnliche Aktivitäten des Orsrates St. Ingbert-Mitte nicht. Zu betonen ist, dass durch das Bürgerinformationssystem zwar vor einigen Jahren ein großer Schritt für mehr Transparenz getan wurde; und doch sind wir auf die bestehenden Medien (v.a. Lokalzeitungen, städtische Pressestelle mit der Homepage und dem Newsletter) angewiesen, die naturgemäß nur einen Teil unserer facettenreichen Ratsarbeit abdecken können.

Dabei gilt: Nie war die Öffentlichkeitsarbeit der kommunalen Räte wichtiger als in diesen Zeiten. Es gilt einerseits unsere Bürgerinnen und Bürger möglichst niedrigschwellig über Themen und Erfolge der ehrenamtlichen Ratsarbeit zu informieren und gleichzeitig darzustellen, dass unsere Demokratie auch und vor allem in unserer Kommune funktioniert, um so Politikverdrossenheit entgegenzuwirken.

In einem ersten Schritt schlagen wir dem Ortsrat die Bildung von eigenen Accounts in den sozialen Medien (konkret: Instagram und Facebook) vor. Diese sollen über das Wirken des Orsrates informieren, auf die Sitzungstermine, Themen und Beschlüsse unserer Rats- und AG-Sitzungen sowie Vor-Ort-Begehungen aufmerksam machen und Veranstaltungen, die im Zusammenwirken des Orsrates stehen, bewerben. Um zu garantieren, dass diese Accounts politisch-neutral verwendet werden, stehen sie

unter der Verantwortung der Ortsvorsteherin; betreut werden sie durch den stellvertretenden Ortsvorsteher.

Es ist zu betonen, dass keine parteipolitische Werbung erzielt werden darf, sondern ausschließlich das gemeinschaftlich-ehrenamtliche Wirken des Ortsrates im Fokus steht.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ortsrat stimmt der Schaffung von eigenen Accounts bei Instagram und Facebook zu.
2. Die Accounts dienen dazu, über das Tun und Wirken des Ortsrates zu informieren, auf Termine aufmerksam zu machen sowie Veranstaltungen, die im Zusammenwirken des Ortsrates stehen, zu bewerben.
3. Um zu garantieren, dass die Accounts politisch-neutral berichten, unterstehen sie der Verantwortung der Ortsvorsteherin. Betreut werden sie federführend durch den stellvertretenden Ortsvorsteher. Die Zugangsdaten werden bei der Stadtverwaltung hinterlegt.

Freundliche Grüße

Dominik Schmoll
Fraktionsvorsitzender